



Wie lange kann man neues Motoröl lagern?



Die Haltbarkeit von Motoröl ist von verschiedenen Faktoren abhängig: Zum einen von den hinzugefügten chemischen Additiven, zum anderen vom Zustand der Verpackung und dem Ort, an dem diese gelagert wird. Besonders bei neuem Motoröl stellen sich viele Verbraucher die Frage, wie lange das Öl gelagert werden kann, denn auch verglichen mit angebrochenen und bereits geöffneten Kanistern und Dosen gelten bei noch verschlossenen, neuen Motorölen andere Empfehlungen.



Der ADAC gibt für neue, verschlossene Motoröle eine Empfehlung für deren Haltbarkeit heraus: Laut Herstellerangaben sind die meisten dieser Motoröle zwischen drei und fünf Jahren haltbar. In diesem Zeitraum sollten sie verwendet und aufgebraucht werden. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass das Öl tatsächlich noch so verschlossen ist, wie es gekauft wurde – wurde der

Deckel auch nur einmal geöffnet, ist der Behälter nicht mehr hermetisch geschlossen. So kann Schmutz, Sauerstoff und Staub eindringen, der sich besonders in heimischen Garagen gerne sammelt – und die Qualität des Motoröls auch in geringen Mengen mindern kann. Wurde der Behälter also bereits geöffnet – egal, ob Motorenöl entnommen wurde oder nicht – verringert sich die Haltbarkeit: Angebrochenes Motoröl ist nur noch etwa zwei Jahre haltbar. Darüber hinaus sollte der Ort der Lagerung natürlich auch hier dunkel, sauber und trocken sein.



Auch Motoröl, das sich bereits im Motor befindet, unterliegt Alterungs- und Verschleißerscheinungen: Wurde beim Ölwechsel neues Öl eingefüllt, hat auch dieses nur eine begrenzte Haltbarkeit – auch dieses Öl ist etwa zwei Jahre haltbar. Danach ist ein erneuter Ölwechsel nötig, denn das Motorenöl ist neben der Funktion als Schmiermittel auch dafür zuständig, kleine Schmutzpartikel abzutransportieren. Diese entstehen beim Verbrennungsprozess im Motor, wobei einige Rückstände nach einiger Zeit im Öl zurückbleiben, wodurch wiederum die Leistungsfähigkeit des Öls beeinträchtigt wird. Wenn das Motoröl zu lange oder falsch gelagert wird, kann es auch zu Schäden am Motor und am Fahrzeug kommen, die hohe Reparaturkosten nach sich ziehen können. Umso wichtiger ist es daher, auch bei neuem Motoröl auf die richtige Lagerung und die Haltbarkeit zu achten.

Der Inhalt der Seiten von motoroel.de wurde mit größter Sorgfalt, nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden. Aus diesem Grund ist jegliche Haftung für eventuelle Schäden im Zusammenhang mit der Nutzung des Informationsangebots ausgeschlossen. Informationen und Artikel dürfen auf keinen Fall als Ersatz für professionelle Beratung und/oder Reparaturen durch ausgebildete und anerkannte Werkstätten angesehen werden. Der Inhalt kann und darf nicht verwendet werden, um eigenständig Diagnosen zu stellen oder Reparaturen durchzuführen.

[MEHR IM MOTORÖL BLOG](#)